

Volksstimme

Volksstimme vom 20.10.2017

Von Mücken, Matsch und Gummistiefeln

Abendvortrag im Heineanum über die Moorforschung in
Theorie und Praxis



Blumentopfmoor im Nationalpark Harz.

Foto: Katja Osterloh

Halberstadt (je) • Im nächsten Heineanum-Abendvortrag am kommenden Dienstag, 24. Oktober, um 19 Uhr im Vortragssaal der Museen, Domplatz 36, entführt Katja Osterloh, wissenschaftlich-technische Mitarbeiterin im Wernigeröder Umweltplanungsbüro, in die Welt der Moore und stellt anhand von Bildern und Fakten diesen gemeinhin stark mystisch behafteten Naturraum und seine Bedeutung vor.

Während vieler Reisen lernte Katja Osterloh die skandinavischen Moore kennen. Im Rahmen ihres Naturschutz-

Studiums verbrachte sie ein halbes Jahr im Store Mosse Nationalpark und wird unter anderem von den alltäglichen Aufgaben in dem größten zusammenhängenden Moorgebiet im Süden Schwedens berichten. Im Besonderen werden natürlich die Harzer Moore im Fokus stehen, denn als Mitarbeiterin in einem Forschungsprojekt zur Renaturierung des Blumentopfmoores im Nationalpark Harz hat sie zu den Natur-Juwelen des Harzes einiges zu erzählen.